

### Startschuss für das neue Projekt „Musik für die Seele“

Musik verbindet, bewegt seelisch wie körperlich und hat unzählige positive Einflüsse auf den Körper und die Psyche. All dies durfte ich erfahren, als meine Tochter und ich uns im November letzten Jahres dazu entschieden haben, einen langersehnten Traum zu erfüllen. Wir haben uns ein gebrauchtes Klavier gekauft und mit Klavierunterricht begonnen. Und all dies innerhalb einer Woche, denn wir hatten das Glück auf den Klavierpädagogen und Pianisten Johannes Dehning aus Worpswede zu stoßen, der sofort einen Platz für uns frei hatte. Augenblicklich waren wir mit dem Virus „Klavier spielen“ infiziert. Ich kann immer noch nicht richtig in Worte fassen, was die Musik, das Spielen an sich und der Klang dieses Instrumentes mit mir macht, aber ziemlich schnell war für mich klar: Was mir selbst so guttut, kann für unsere Mitglieder nur ebenso wohltuend sein. Somit war die Idee für das Projekt geboren, hieraus ein langfristiges Angebot für die DMSG zu schaffen. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an den Vorstand, der mich sofort bei der Umsetzung meiner Idee unterstützt hat.

Mir ist es nun ein großes Anliegen, Angebote für die kulturelle Teilhabe zu schaffen, einen Ausgleich zum häufig anstrengenden Leben zwischen Medikamenten, Symptomen, Arztbesuchen und der Auseinandersetzung mit den Konsequenzen dieser Krankheit. Zugleich sehen wir unser Haus in der Brucknerstraße als eine Begegnungsstätte für alle Menschen im Stadtteil und möchten hiermit unsere Türen auch für alle Interessierten öffnen. Insbesondere Menschen in finanziell engeren Situationen sollen so die Möglichkeit bekommen, kulturelle und musikalische Angebote nutzen zu können.

Schon Norman Doidge und Eckart Altenmüller beschreiben die Förderung der Selbstheilungskräfte des Gehirns aber auch der Psyche durch Hören und Spielen von klassischer Musik. Die Musiktherapie nutzt dies im präventiven als auch im klinischen und rehabilitativen Bereich. Sie dient der Wiederherstellung, Erhaltung und Förderung seelischer, körperlicher und geistiger Gesundheit. Durch unsere geplanten Angebote möchten wir Ihnen all die möglichen Vorteile zugutekommen lassen.

Starten werden wir mit einer Eröffnungsfeier am Samstag, den 09.10.2021. Schauen Sie sich hierzu das Programm im Veranstaltungsteil an. Neben einem Konzert von Herrn Dehning am Klavier haben Sie die Möglichkeit, sich einen Vortrag zum Einstieg in das Thema der Musiktherapie anzuhören. Neben einem weiteren Konzert beim Adventskaffee laufen nun die Vorbereitungen für das Jahr 2022. Geplant sind u.a. Angebote, wie

- weitere Konzerte
- die Gründung einer Chorgruppe
- Schnupperstunden mit Johannes Dehning als Klavierpädagoge
- Musiktherapeutische Veranstaltungen
- ein Offenes Musik-Café
- die Nutzung bzw. Buchung des Klaviers zum Proben, Üben oder Spielen

Hierfür werden wir Stiftungs- und Spendengelder beantragen und sind dankbar über jeden gespendeten Euro, der 1:1 den TeilnehmerInnen dieses Projektes zu Gute kommen wird. Haben Sie weitere Ideen, sprechen Sie mich gerne an!



## Aus dem Landesverband

Ich freue mich, mit Johannes Dehning einen engagierten und erfahrenen Kooperationspartner an der Seite zu haben. Herr Dehning, von Hause aus Klavierpädagoge und Pianist, konnte durch seine inzwischen 20-jährige Unterrichtstätigkeit die verschiedensten Facetten des Berufes kennenlernen ([www.klavier-dehning.de](http://www.klavier-dehning.de)). Im April besuchten wir gemeinsam das Klavierhaus Helmich in Verden, um ein Klavier für die DMSG zu finden. Dank seines tatkräftigen Probespielens verschiedenster Klaviere konnten wir das perfekte Exemplar für den Saal in der Brucknerstraße finden. Vielen Dank für die unverzichtbare und

hilfreiche Unterstützung an dieser Stelle, aber auch schon bei den Planungen und Vorbereitungen zu diesem Projekt. Mein Dank gilt außerdem dem Klavierhaus Helmich, das uns als gemeinnützigen Verein finanziell bei dem Erwerb des Klaviers unterstützt hat, der Privatspende von Ulrike Habben sowie der Spende der Firma ArcelorMittal.

Wir freuen uns auf viele zauberhafte, berührende und fröhliche Momente mit unserem neuen Begleiter in der Brucknerstraße!

*Simone Bücking*



Foto: Projektleitung Simone Bücking und Klavierpädagoge und Pianist Johannes Dehning